

**Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG DVO**

**Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

**Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot / Hospiz /  
Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

---

## Allgemeine Angaben

Einrichtung:

<p style="text-align: center;"><b>Wohngruppen Lagesche Straße</b> <b>Lagesche Straße 69b</b> <b>32657 Lemgo</b></p>
---

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung:

Name:	<b>Stiftung Eben-Ezer</b>
Anschrift:	<b>Alter Rintelner Weg, 32657 Lemgo</b>
Telefon-Nr.:	05261-215-0
E-Mail / Internet:	<a href="mailto:info@eben-ezer.de">info@eben-ezer.de</a> / <a href="http://www.eben-ezer.de">www.eben-ezer.de</a>

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

Eingliederungshilfe
---------------------

Kapazität:

16 Plätze
-----------

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 06.09.2018

**ENTWURF Ergebnisbericht – [Wohngruppen Lagesche Straße] – Prüfung am  
06.09.2018**

<b>Anforderung</b>	<b>nicht geprüft</b>	<b>nicht angebots- relevant</b>	<b>keine Mängel</b>	<b>gering- fügige Mängel</b>	<b>wesentli- che Män- gel</b>	<b>Mangel behoben am:</b>
<b>Wohnqualität</b>						
1. Privatbereich (Badezimmer / Zimmergrößen)			<b>X</b>			
2. Ausreichendes Angebot von Einzel- zimmern			<b>X</b>			
3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen / Unterteilung in Wohngruppen)			<b>X</b>			
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)			<b>X</b>			
5. Notrufanlagen			<b>X</b>			
<b>Hauswirtschaftliche Versor- gung</b>						
6. Speisen- und Getränkeversorgung			<b>X</b>			
7. Wäsche- und Hausreinigung			<b>X</b>			
<b>Gemeinschaftsleben und All- tagsgestaltung</b>						
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf			<b>X</b>			
9. Erhalt und Förderung der Selbständigk Mobilität			<b>X</b>			
10. Achtung und Gestaltung der Pri- vatsphäre			<b>X</b>			
<b>Information und Beratung</b>						
11. Information über Leistungsangebot			<b>X</b>			
12. Beschwerdemanagement			<b>X</b>			
<b>Mitwirkung und Mitbestim- mung</b>						
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte			<b>X</b>			
<b>Personelle Ausstattung</b>						
14. Persönliche Eignung der Beschäftig- ten			<b>X</b>			
15. Ausreichende Personalausstattung			<b>X</b>			
16. Fachkraftquote			<b>X</b>			
17. Fort- und Weiterbildung			<b>X</b>			
<b>Pflege und Betreuung</b>						
18. Pflege- und Betreuungsqualität			<b>X</b>			
19. Pflegeplanung / Förderplanung			<b>X</b>			<b>10.10.2018</b>
20. Umgang mit Arzneimitteln			<b>X</b>			

**ENTWURF Ergebnisbericht – [Wohngruppen Lagesche Straße] – Prüfung am  
06.09.2018**

<b>Anforderung</b>	<b>nicht geprüft</b>	<b>nicht angebots- relevant</b>	<b>keine Mängel</b>	<b>gering- fügige Mängel</b>	<b>wesentli- che Män- gel</b>	<b>Mangel behoben am:</b>
21. Dokumentation			<b>X</b>			
22. Hygieneforderungen			<b>X</b>			
23. Organisation der ärztlichen Betreuung			<b>X</b>			
<b>Freiheitsentziehende Maßnahme</b> (Fixierungen/Sedierungen)						
24. Rechtmäßigkeit			<b>X</b>			
25. Konzept zur Vermeidung			<b>X</b>			
26. Dokumentation			<b>X</b>			
<b>Gewaltschutz</b>						
27. Konzept zum Gewaltschutz	<b>X</b>					
28. Dokumentation	<b>X</b>					

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

- Ziffer  Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//
- Ziffer  Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//
- Ziffer  Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//

### Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

In der Wohngruppen Lagesche Straße können insbesondere Menschen mit Behinderung leben, die Pflege brauchen.  
Das Haus der Wohngruppen ist gemütlich. Es hat einen schönen Außenbereich. Es ist nah zu Supermärkten und der Bushaltestelle. Jeder kann sich sein Zimmer einrichten, wie er es möchte.  
Es gibt Essen zum Auswählen. Man kann auch selber einkaufen.  
In der Freizeit gibt es ganz verschiedene Angebote: Musik, Sport, Basteln und Malen, Ausflüge und vieles mehr.  
Es sind genügend Mitarbeiter vorhanden.  
Die Mitarbeiter schreiben die wichtigen Punkte über die Bewohner auf.  
Die Bewohner können mitbestimmen, wie das Essen und die Freizeit sein sollen.

**Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter**

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

**Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?**

Die zentrale Lage der Wohngruppen Lagesche Straße im südlichen Lemgo bietet viele inklusive Möglichkeiten. Verschiedene Einkaufsmöglichkeiten sind fußläufig zu erreichen und die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ermöglicht Fahrten in die nähere und weitere Umgebung. Das großzügige, modern gestaltete Gelände der Stiftung, das mit Bänken und einem Springbrunnen ausgestattet ist, lädt dazu ein in gemütlicher Atmosphäre zu verweilen. Das Wohnangebot des Hauses ist auf die Bedürfnisse von Menschen mit einem höheren Hilfe- und Pflegebedarf ausgerichtet und ermöglicht individuelles Wohnen und Leben. Im Krankheitsfall ist die benachbarte Ambulanz schnell erreichbar.

**Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?**

**a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Zentrale Inhalte des miteinander Wohnens und Lebens sind die persönlichen Wünsche und Vorstellungen der Klienten. Selbstbestimmung und Mitwirkung im täglichen Leben gehören selbstverständlich zum Alltag dazu. Genauso wichtig ist die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft des Hauses. Gemeinsame Feste, Feiern oder Ausflüge bereichern den Alltag. Veranstaltungen in der Stadt oder in der Region werden geplant und begleitet. Die Gestaltung des Ruhestandes durch tagesstrukturierende Angebote der benachbarten Förderstätte wird unterstützt und ermöglicht. Ein Schwerpunkt des Hauses ist eine individuelle, auf die Erhöhung der Lebensqualität ausgerichtete Pflege bis zum Lebensende. Die notwendige Pflege wird durch multiprofessionelle Fachkräfte gewährleistet. In enger Kooperation mit allen Beteiligten wird der Lebensweg, nach den individuellen Bedürfnissen des Klienten gestaltet.

**b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Die Wohngruppen Lagesche Straße sind mit einem Fahrstuhl ausgestattet und komplett barrierefrei. Die hellen Zimmer (Einzelzimmer) können nach eigenen Wünschen gestaltet werden. Die Zimmer haben ein angrenzendes Bad. Auf den Etagen befindet sich eine zentrale offene Wohnküche, hier kann die freie Zeit miteinander verbracht und gestaltet werden. Ein weiteres Wohnzimmer bietet Rückzugsmöglichkeiten. Der großzügige Garten, zu dem ein direkter barrierefreier Zugang vom Haus besteht, bietet durch Hochbeete, Nutzbäume und Aktivierungsgeräte vielfältige Möglichkeiten. Der Garten lädt im Sommer zum Grillen ein oder dazu, sich in verschiedene gemütliche Bereiche zurückzuziehen.